Amphitheater

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1939-1940)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

gersee 1938. — Vom Jura zum Schwarzwald 1939. — Bonner Jahrbücher 1939. Heft 143/44, 2. Teil. — Argovia, 51. Band, 1940. — Unsere Heimat, Jahresbericht der Historischen Gesellschaft Freiamt, 14. Jahrgang, 1940. — Frankfurt: Das Museum für heimische Vor- und Frühgeschichte. — C. H. Martin: La réglementation Bernoise des Monnaies au Pays de Vaud. — Genava: Bulletin du Musée d'Art et d'Histoire de Genève. — Ivo Pfyffer: Aquae Helveticae. — Internationaler Archäologen-Kongreß in Berlin 1939, Kongreßschriften. — A. Gerster: Les fouilles de Vicques. — Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums. — Badische Fundberichte, eine Anzahl Separata. — O. Tschumi: Rätische Keramik im Aaregebiet. — O. Tschumi: Ur- und Frühgeschichte des Amtes Frutigen und der Nachbargebiete. — August Oxé: Zu Hygins Lagerbeschreibung. — August Oxé: Polybianische und vorpolybianische Lagermasse und Lagertypen. — Kemptner Heimatbuch, der Gesellschaft Pro Vindonissa vom Stadtrate Kempten zugeeignet. — 27. Bericht der Römisch-Germanischen Kommission des Deutschen Reiches. — Modelle und Rekonstruktionen zur Deutschen Vor- und Frühgeschichte. — F. Fremersdorf: Zur Augustusausstellung in Rom. — F. Fremersdorf: Rheinischer Export nach dem Donauraum. — Mainzer Zeitschrift. — Brugger Neujahrsblätter 1940. — Von Duhn und Messerschmidt: Italische Gräberkunde (Kauf). — Langenscheidt: Französisches Wörterbuch (Kauf). — J. Heierli: Protokollauszüge (Manuskript).

Amphitheater.

Herr Architekt H. Herzig erstattet folgenden Bericht:

„Der bauliche Zustand des Baudenkmals und der Unterhalt des Areals können als gut, die Verhältnisse im Wärterhaus als ordentlich gemeldet werden. — Eine sehr erfreuliche Verbesserung der Wärterwohnung wurde durch den von der eidgenössischen Baudirektion vorgenommenen Anbau einer Waschküche mit öffentlichem Abort erzielt. — Dringende Konservierungsarbeiten am Mauerwerk haben wir keine vornehmen müssen, hingegen zeigen sich doch wieder Witterungs- und Frostschäden, welche im Frühjahr 1940 unbedingt ausgebessert werden müssen. — Nachdem nun auch noch die Ostseite des Areals eine Hecke erhalten hat, ist die Liegenschaft ringsum eingefriedigt. Damit, wie durch die Einsetzung eines Tores in der Nordseite, haben wir erreicht, daß das Land nicht mehr als Durchgangsgebiet benutzt werden kann. — Das Amphitheater erfreut sich stets eines regen Besuches und wird immer mehr zur Abhaltung von Massenversammlungen benützt. — Würdig und erhebend waren die Bundesfeier am 1. August und seit der Kriegsmobilmachung die Vereidigungen und Feldpredigten."

Ausgrabungen.

Zum erstenmal seit langer Zeit fanden in diesem Jahre keine Ausgrabungen statt. Die Aargauische Kommission für Archäologischen Arbeitsdienst hatte im Frühling 1939 die Verhandlungen mit dem Kantonalen Arbeitsamt aufgenommen, um in Vindonissa wiederum einen Arbeitsdienst durchzuführen. Man hatte sich bereits dahin geeinigt, daß das Arbeitsamt die ganze interne Leitung des Betriebes übernehmen sollte. Im Laufe des Sommers ging aber die Arbeitslosigkeit im Aargau so zurück, daß nicht genügend Leute zur Verfügung standen, und im Herbst legte auch hier der Kriegsausbruch sein hartes Veto ein. Die schöne Lagerbaracke im Windischer Schachen wurde alsbald vom Militär in Beschlag genommen. Was es an Inventar gebrauchen konnte, wurde ihm zur Verfügung gestellt, der Rest im Museumskeller verstaut. Dem Konservator bringt dieser Unterbruch zwar für die Aufarbeitung der Museumsbestände einen willkomme-